

DIE HORBER SCHIENEN-TAGE ...

... stellen seit über 35 Jahren das System Schiene in den Mittelpunkt. Mit Themen zum Öffentlichen Verkehr, Güterverkehr, aber auch zu Fragen der Finanzierung, Infrastruktur, Technik, Umwelt und Sicherheit lenken sie den Blick auf aktuelle und künftige Fragestellungen.

... engagieren sich für die Förderung des Systems Schiene. Hierzu gehören Impulse für eine nachhaltige Verkehrspolitik und zukunftsorientierte Weichenstellungen. Aber auch der kritische Blick auf Versäumnisse und Fehlentwicklungen ist Gegenstand der Tagung.

... betrachten das System Schiene nicht isoliert und als Selbstzweck, sondern als wesentlichen Bestandteil der Mobilität in unserer heutigen Gesellschaft. Schienenverkehr und Technik dürfen auch faszinieren. Mobilität und Reisen soll Spaß machen.

... haben frühzeitig auf Lösungen verwiesen, die die Attraktivität der Eisenbahn erhöhen. BahnCard und Takt im Nahverkehr sind zwei Beispiele für solche heute unumstrittenen Angebote im Bahnverkehr.

... fordern seit den 24. HST (2006) den Deutschland-Takt, der jetzt im Rahmen des Zukunftsbündnisses Bahn vorangetrieben werden soll.

... sind eine Fachtagung ohne inhaltliche Abstriche. Sie stehen allen Interessierten offen. Bewusst niedrig gehaltene Tagungsgebühren erlauben im Sinne der Volksbildung allen die Teilnahme.

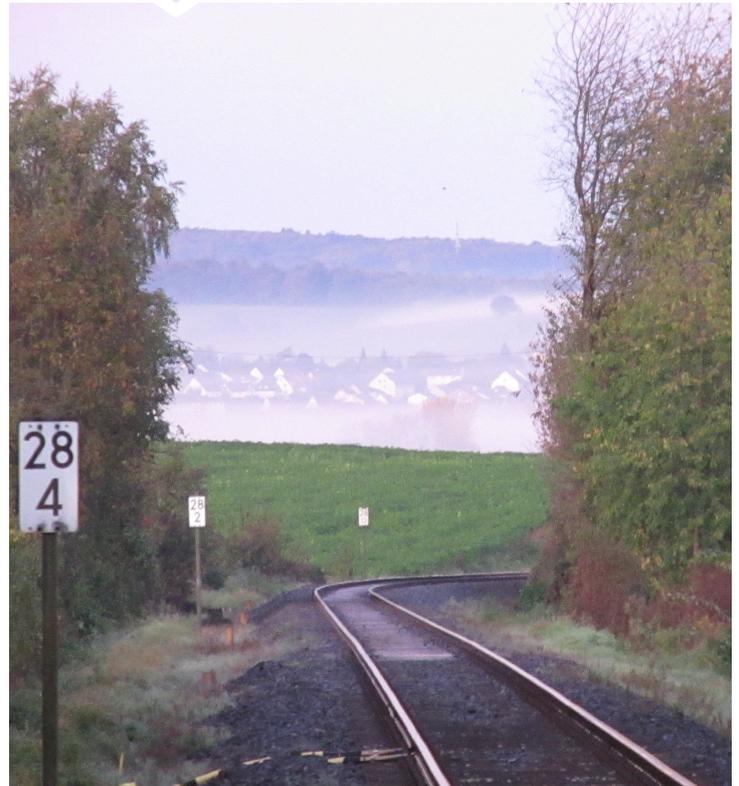
... finden immer vom Buß- und Bettag bis zum drauffolgenden Wochenende statt. 2020 ist das vom 18. - 21. November.

Herausgeber: Horber Schienen-Tage, eine Veranstaltung des Trägerverein HST e.V., Postfach 240, 83089 Bad Endorf
<https://horber.schiene-tage.de/>

38. HORBER SCHIENEN-TAGE
18. - 21. NOVEMBER 2020

AUFRUF ZUR VORTRAGSANMELDUNG
& EINLADUNG ZUM FÖRDERPREIS

VERKEHRSWENDE, KLIMAKRISE:
DEN UMBRUCH SINNVOLL GESTALTEN



38. HORBER SCHIENEN-TAGE 18. – 23. NOVEMBER 2020

EINLADUNG ZUM VORTRAG

VERKEHRSWENDE, KLIMAKRISE: DEN UMBRUCH SINNVOLL GESTALTEN

Dieses Jahr hat mehr Umbruch erlebt als jeder vorhergesehen hätte.

Wir möchten mit den Schienen-Tage über den Tellerrand der aktuellen Situation hinausblicken: Was ändert sich nachhaltig? Welche großen Trends wurden gestärkt oder abgeschwächt?

Wir beobachten Bewegung in Bereichen wie:

- Verkehrspolitik, unter anderen mit dem Zukunftsbündnis Schiene
- Alternative Energien
- Digitalisierung
- Tarife
- Fahrgastfreundliches/kapazitätsschonendes Bauen

Zu welchen Änderungen wird die Bewegung führen? Was muss passieren, damit die damit verbundenen Chancen auch genutzt werden? Welche Risiken bestehen, und wie können diese vermieden werden?

Wo sind weitere Änderungen überfällig?

Welche positiven Beispiele gibt es? Welche Rahmenbedingungen sind notwendig oder müssen noch geschaffen werden?

Darüber hinaus wollen wir einen Blick auf die Aktualität des Schienenverkehrs in Deutschland, Europa und der Welt werfen.

Die Teilnehmer der 38. Schienen-Tage würden sich freuen, wenn Sie die Schienen-Tage mit Ihrem Vortrag bereichern würden. Melden Sie sich unter <https://horber.schiene-tage.de/38/vortrag.html> an.

IHR TAGUNGS-VORTRAG

Senden Sie uns bitte eine Kurzfassung Ihres Vortrags, ca. 10 Zeilen Text. Ihre Vortragsanmeldung erbitten wir bis Mitte August 2020. Zusätzlich bitten wir Sie um kurze schriftliche Selbstdarstellung. Bitte beachten Sie: die Horber Schienen-Tage zahlen keine Honorare und erstatten keine Reisekosten. Vortragende zahlen allerdings keine Tagungsgebühr.

Auch zu den 38. Schienen-Tage soll in 2021 ein gedruckter Tagungsband erscheinen. Dazu sind entsprechende Textbeiträge erwünscht.

DIALOG MIT DER WISSENSCHAFT

EINLADUNG ZUR TEILNAHME

Normalerweise würde hier der Aufruf zur Einreichung von Studienarbeiten zum Förderpreis der Horber Schienen-Tage stehen – aber was ist in diesem Jahr schon normal?

Den Vortragsblock „Dialog mit der Wissenschaft“, in dem bisher die Vorträge aus den Förderpreis-Einreichungen stattfanden, soll es auch 2020 geben. Für den üblichen Bewertungsprozeß mit Einreichung, Jury-Begutachtung und anschließender Entscheidung ist es in diesem Jahr zu knapp. Insbesondere, weil viele auch mit den Folgen der Beschränkungen - Telearbeit und gleichzeitige ganztägige Kinderbetreuung - mehr als üblich belastet sind.

Deshalb laden wir Sie ein, Arbeiten zum Vortrag anzubieten, die Sie gerne zum Förderpreis vorgeschlagen hätten. Wir suchen Arbeiten, die an Ihrem Lehrstuhl erstellt und in den letzten beiden Jahren abgegeben wurden.

Im nächsten Jahr wollen wir wieder einen „normalen“ Förderpreis ausloben. Arbeiten, die uns in diesem Jahr angeboten wurden, können zusätzlich im nächsten Jahr zum Förderpreis eingereicht werden. Für diese Arbeiten gilt die Zeitbegrenzung des Wettbewerbs 2021 bezüglich des Datums der Erstveröffentlichung nicht.

Für alle angenommenen Vorträge gilt auch dieses Jahr: Kostenlose Teilnahme an den Horber Schienen-Tagen 2020. Veröffentlichung im Tagungsband.

VIRTUELLE SCHIENEN-TAGE

Aufgrund der Pandemie-Situation finden die Schienen-Tage dieses Jahr zum gewohnten Zeitpunkt aber nicht am gewohnten Ort statt:

Die 38. Horber Schienen-Tage finden virtuell statt. Zur Teilnahme ist daher ein Rechner mit Internet-Anschluss und den üblichen Programmen nötig. Weitere Details dazu im Rahmen der Teilnehmeranmeldung.